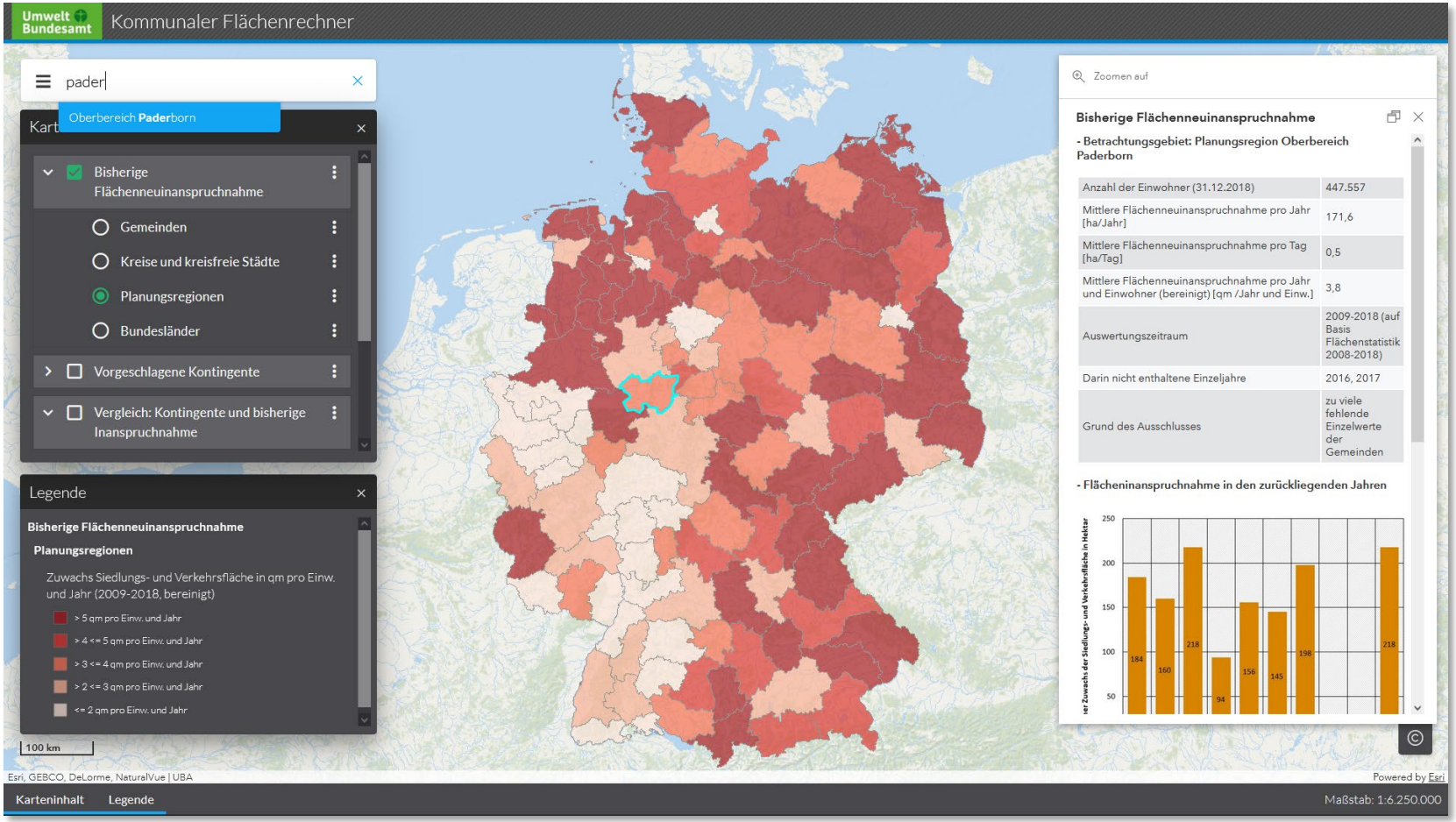
GERTZ GUTSCHE RÜMENAPP
Stadtentwicklung und Mobilität
Planung Beratung Forschung GbR

Dichte entscheidet

Beitrag zum Bund-Länder-Dialog Fläche am 27.3.2023 (online)

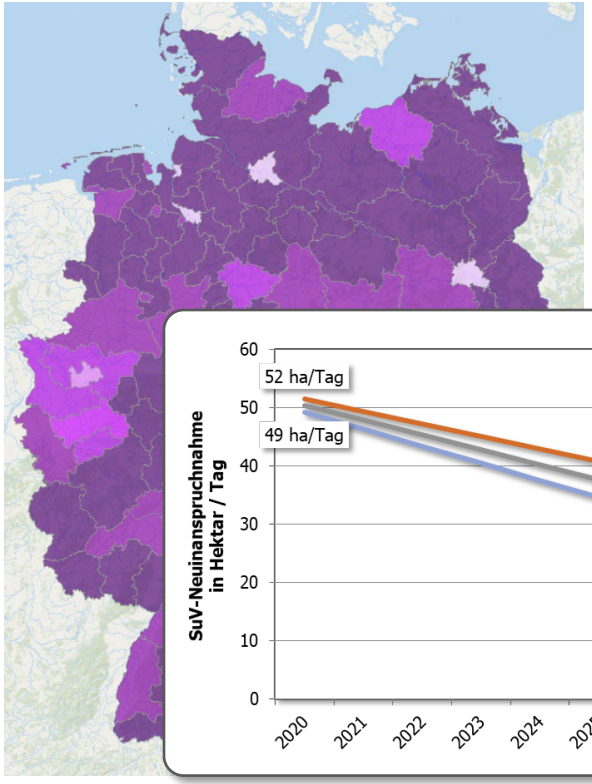
Dr. Jens-Martin Gutsche
Gertz Gutsche Rümenapp – Stadtentwicklung und Mobilität, Hamburg/Berlin

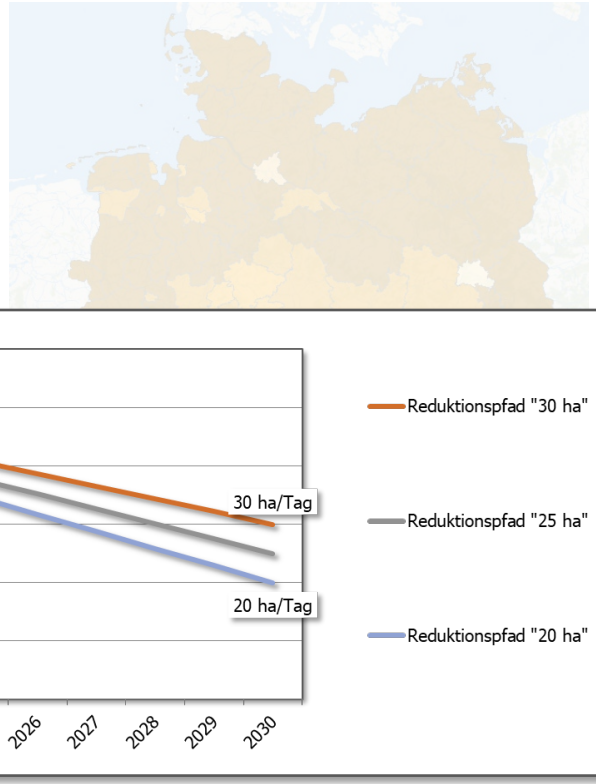

Umwelt Bundesamt
Kommunaler Flächenrechner
pader
Oberbereich Paderborn
Bisherige Flächenneuinanspruchnahme
Gemeinden
Kreise und kreisfreie Städte
Planungsregionen
Bundesländer
Vorgeschlagene Kontingente
Vergleich: Kontingente und bisherige Inanspruchnahme
Legende
Bisherige Flächenneuinanspruchnahme
Planungsregionen
Zuwachs Siedlungs- und Verkehrsfläche in qm pro Einw. und Jahr (2009-2018, bereinigt)
> 5 qm pro Einw. und Jahr
> 4 <= 5 qm pro Einw. und Jahr
> 3 <= 4 qm pro Einw. und Jahr
> 2 <= 3 qm pro Einw. und Jahr
<= 2 qm pro Einw. und Jahr
100 km
Zoomen auf
Bisherige Flächenneuinanspruchnahme
- Betrachtungsgebiet: Planungsregion Oberbereich Paderborn
Anzahl der Einwohner (31.12.2018) 447.557
Mittlere Flächenneuinanspruchnahme pro Jahr [ha/Jahr] 171,6
Mittlere Flächenneuinanspruchnahme pro Tag [ha/Tag] 0,5
Mittlere Flächenneuinanspruchnahme pro Jahr und Einwohner (bereinigt) [qm /Jahr und Einw.] 3,8
Auswertungszeitraum 2009-2018 (auf Basis Flächenstatistik 2008-2018)
Darin nicht enthaltene Einzeljahre 2016, 2017
Grund des Ausschlusses zu viele fehlende Einzelwerte der Gemeinden
- Flächeninanspruchnahme in den zurückliegenden Jahren
250
200
150
100
50
184
160
218
94
156
145
198
218
Esri, GEBCO, DeLorme, NaturalVue | UBA
Powered by Esri
Karteninhalt
Legende
Maßstab: 1:6.250.000

Bisherige Flächeninanspruchnahme (statistisch bereinigt)

Vorgeschlagene Kontingente (alternative Pfade)

Reduktionsbedarfe aus Vergleich: bisherige Inanspruchnahme vs. Kontingente



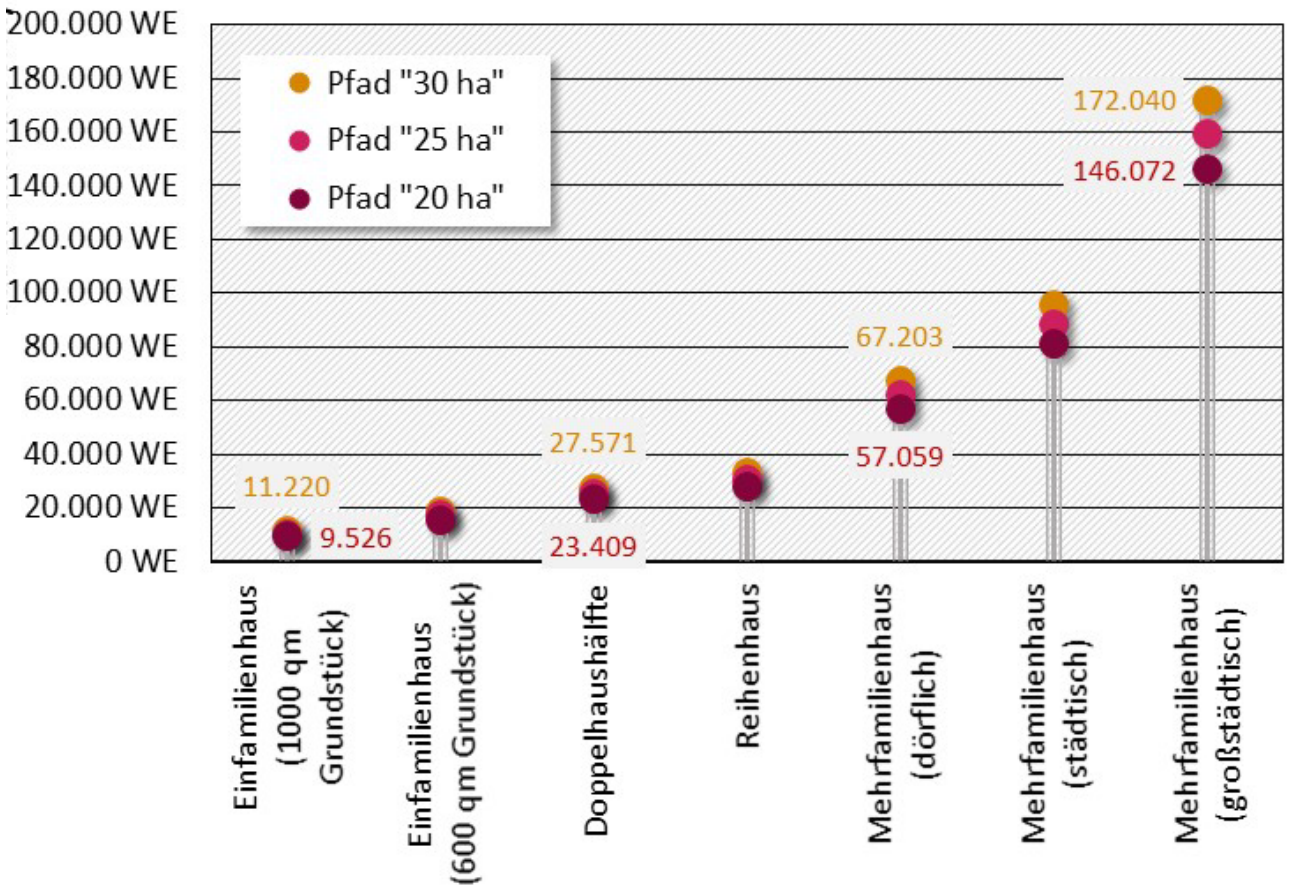


Beispiel **Niedersachsen**

Anzahl der
mit dem für das Jahr
2025 zugewiesenen
Kontingent
im Außenbereich
realisierbaren
Wohneinheiten (WE)
in Abhängigkeit
der gewählten Dichte

Ohne Flächenbedarf
für Gewerbe.

Im Innenbereich
besteht keine
Beschränkung.



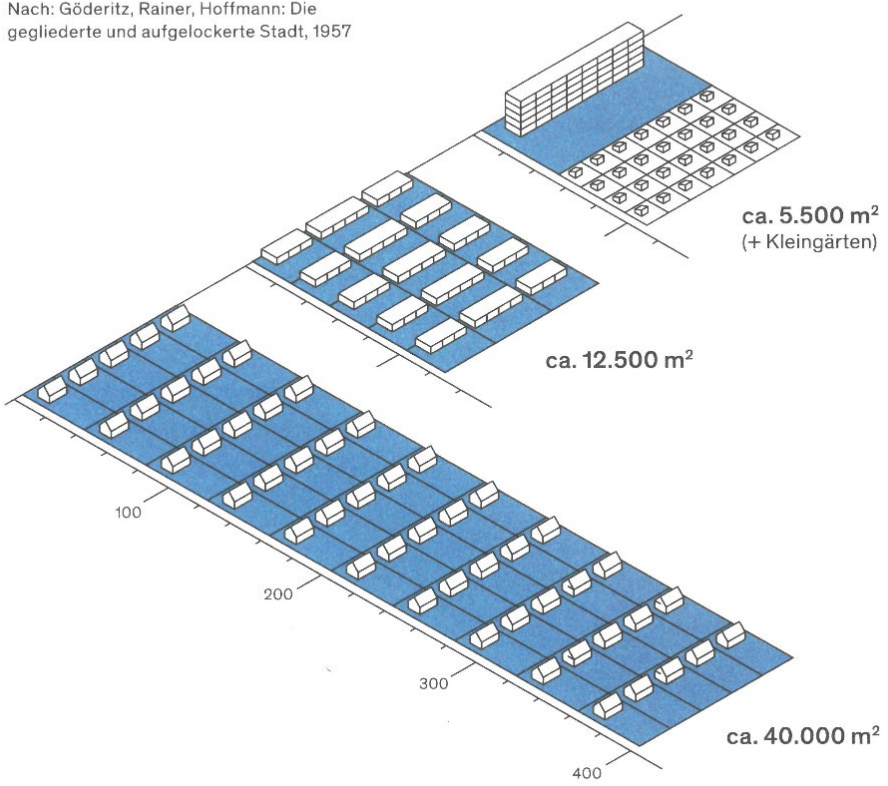
200 Ew.

50 Whg

Kompakt die Fläche schonen

Flächenbedarf nach Bebauungsart: 100 Meter breite Streifen, in denen 200 Einwohner in 50 Wohnungen bzw. Einfamilienhäusern leben

Nach: Göderitz, Rainer, Hoffmann: Die gegliederte und aufgelockerte Stadt, 1957

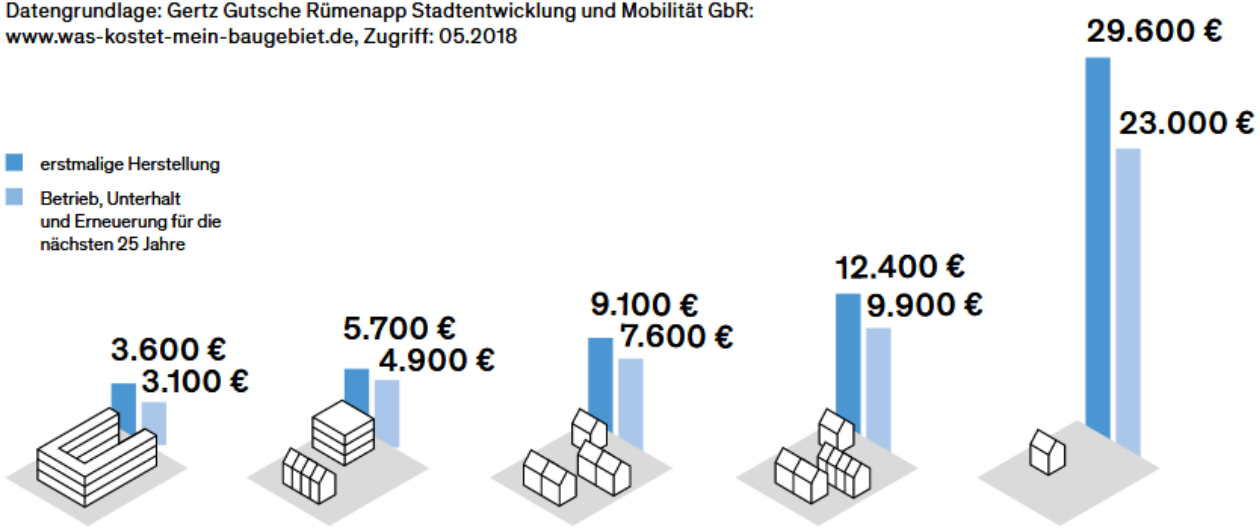


aus:
Bundesstiftung Baukultur (2019): Besser Bauen in der Mitte. Ein Handbuch zur Innenentwicklung.

Mit Dichte Kosten sparen

Erschließungs- und Folgekosten für Straße, Kanal, Trinkwasser und Strom pro Wohneinheit (WE) bei mittlerem Kostenniveau von 2017

Quelle: Bundesstiftung Baukultur: Baukulturbericht 2018/19, 2018;
Datengrundlage: Gertz Gutsche Rümenapp Stadtentwicklung und Mobilität GbR: www.was-kostet-mein-baugebiet.de, Zugriff: 05.2018



© Bundesstiftung Baukultur
Design auf Grundlage: Erfurth Kluger Infografik; Überarbeitung durch: Heimann und Schwantes

aus:
Bundesstiftung Baukultur (2019): Besser Bauen in der Mitte. Ein Handbuch zur Innenentwicklung.